Technisches Merkblatt

Anwendungsgebiet

- zur elastischen Verklebung von Parkett
- universelle Einsetzbarkeit

Produkteigenschaften

- hochelastisch
- hohe Anfangs- und Endhaftung
- EMICODE EC 1R: sehr emissionsarm

Elastischer, lösemittelfreier, einkomponentiger Polymerklebstoff zum Verlegen von Parkett

Anwendungsgebiet

weber.floor 4830 wird für die Verklebung von Holzpflaster RE, Mosaikparkett, Hochkantlamellenparkett, Zweischicht- und Mehrschicht-Fertigparkett und Holzdielen sowie für Massivparkett (Dicke > 10 mm) und Stabparkett verwendet

Produktbeschreibung

weber.floor 4830 ist ein werksmäßig hergestellter, verarbeitungsfertiger, lösemittelfreier Polymerklebstoff

Produkteigenschaften

lösemittelfrei

hochelastisch

leicht verarbeitbar

hohe Anfangs- und Endhaftung

breites Anwendungsspektrum

hohe Scherfestigkeit

auf Fußbodenheizung geeignet

keine Ablüftzeit erforderlich

abZ -155.10-90

Technische Werte

Ablüftezeit:	nicht erforderlich
Einlegezeit:	1 bis 30 Min.
Temperaturbeständigkeit:	5 °C bis 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Luft):	von 18 °C bis 30 °C
Verarbeitungstemperatur (Untergrund):	15 bis 30 °C
Konsistenz:	pastös/thixotrop
Leichte Belastung:	> 24 h
Volle Belastung:	> 3 Tagen

Qualitätssicherung

weber.floor 4830 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Geschäftsführung: Florent Pouzet (Vorsitzender), Roman Lackner, Aufsichtsratvorsitzender: Benoit d'Iribarne

Technisches Merkblatt

Bitte beachten Sie auch folgende Normen und Merkblätter: DIN 18 365 „Bodenbelagsarbeiten"; Merkblätter des Industrieverbands Klebstoff „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen – Kleben von elastischen und textilen Bodenbelägen", „Kleben von Parkett"; Merkblatt des Bundesverbandes Estrich und Belag (BEB) „Beurteilen und Vorbereiten von Untergründen", Verlegen von elastischen und textilen Bodenbelägen, Schichtstoffelementen (Laminat), Parkett und Holzpflaster; Beheizte und unbeheizte Fußbodenkonstruktionen; Technische Information 9/2009 des Bundesverbandes Estrich und Belag (BEB) „Beurteilung und Vorbereitung der Oberfläche von Anhydrit-Fließestrichen"

Relative Luftfeuchtigkeit während der Trocknung max. 75 %.

Angebrochene Verpackungen dicht verschließen und Inhalt rasch aufbrauchen.

Die Angaben der Bodenbelagshersteller sind unbedingt zu beachten.

Bei Verlegung von Zweischicht-Fertigparkett, Massivparkett und Stabparkett sind die Anforderungen nach DIN 18202 Tab. 3 zu beachten.

Besondere Hinweise

Fußbodenheizung sollte mindestens 48 h vor und nach Belagsverlegung abgeschaltet sein.

Stellen Sie sicher, dass sich das Parkett vor Verlegung den Raumbedingungen angepasst hat.

Klebstoffreste auf der Parkettoberfläche sollten entfernt werden bevor der Klebstoff vollständig erhärtet ist.

Untergründe

auf saugenden und nicht saugenden Untergründen, Beton, Zementestrich, Calciumsulfatestrich, Spachtel- und Ausgleichsmassen, Fliesen, Gussasphalt, Spanplatten und andere Holzuntergründe

Untergrundvorbereitung

Eine sorgfältige Untergrundvorbereitung ist erforderlich. Der Untergrund muss sauber, tragfähig und zur Beklebung geeignet sein.

Zur Herstellung eines ebenen und gleichmäßig saugenden Untergrundes empfehlen wir **weber.floor** Spachtel- und Ausgleichsmassen (z. B. **weber.floor 4031, 4160, 4320**) vor Auftrag des Klebstoffes aufzubringen.

Zusätzlich ist die aktuelle Verlegeübersicht Parkett zu beachten.

Bei direkter Verklebung auf Gussasphalt muss ein Vorstrich mit **weber.floor 4718** Grundierung 1-K-PU erfolgen.

Verarbeitung

Belag verlegen:

Der Klebstoff ist gebrauchsfertig und ist mit einer geeigneten Zahnspachtel gleichmäßig aufzutragen. Klebstoffnester sind zu vermeiden.

B3 oder B11 - Zahnung in Abhängigkeit von der verwendeten Parkettsorte. Die zu verwendende Zahnung ist vom Parketthersteller anzugeben.

Zwischen Wand und Parkett ist mittels Keilen eine Fuge von ca. 10 - 15 mm anzulegen. Die Keile sind sofort nach Verlegung zu entfernen.

Der Holzbelag ist in das Klebstoffbett einzulegen und vollflächig einzudrücken, um eine gute Benetzung der Belagsrückseite zu erzielen.

Nur so viel Klebstoff auftragen wie innerhalb der Einlegezeit belegt werden kann.

Nachbehandlung:

Folgearbeiten am Holzbelag sollten erst nach ausreichender Härtung des Klebstoffes (Schleifen nach 1-3 Tagen) vorgenommen werden.

Die Verlegeanleitung des Parkett- bzw. Holzbelagherstellers ist zwingend einzuhalten.

Die Werkzeuge sind sofort nach Gebrauch mit einem geeigneten Verdünner zu reinigen.

Verlegung auf Dämm- oder Trennunterlagen:

Zur Entkopplung und Trittschalldämpfung kann das Parkett auf der Unterlage **weber.floor Dämmunterlage Parkett** oder **weber.sys 832** Trittschall- und Entkopplungsplatte mit **weber.floor 4830** Parkettklebstoff MP fest verklebt werden. Die Dämmunterlagen werden ebenfalls fest am Untergrund mit **weber.floor 4830** Parkettklebstoff MP verklebt.

Verbrauch / Ergiebigkeit

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Geschäftsführung: Florent Pouzet (Vorsitzender), Roman Lackner, Aufsichtsratvorsitzender: Benoit d'Iribarne

Technisches Merkblatt

Zahnung B3 :	ca. 800,0 g/m²
Zahnung B11 :	ca. 900,0 g/m²

Verpackungseinheiten

Gebinde	Einheit	VPE / Palette
Eimer	16 kg	36 Eimer

Produktdetails

Farbtöne:
hellbraun

Lagerung:
Bei trockener, vor Frost geschützter Lagerung zwischen 5° und 30°C ist das Material bis zu 12 Monate lagerfähig.

SAINT-GOBAIN
Sitz der Gesellschaft: Schanzenstr. 84 · 40549 Düsseldorf · Telefon +49 211 91 369-0 · Telefax +49 211 91 369-129 · www.sg-weber.de
Handelsregister: AG Düsseldorf HRB 65250 · USt.-Nr.: DE 122 39 2875
Geschäftsführung: Florent Pouzet (Vorsitzender), Roman Lackner, Aufsichtsratvorsitzender: Benoit d'Iribarne